



In Musik gesetzt

für eine Singstimme
mit Begleitung des Pianoforte

von

CARL EVERS.

11^{tes} Werk.

Eigenthum des Verlegers.

N^o 8.200.



Preis $\frac{45 \text{ s. CM.}}{15 \text{ n. gr.}}$

Wien, bei Tobias Haslinger,
k. k. Hof- u. priv. Kunst- und Musikalienhändler.

Leipzig, in dessen Verlag's-Expedition.

Bitte.

Andante.

SINGSTIMME.

Con espressione.

1. Weil' auf
2. Nimm mit

sempre p e

PIANOFORTE.

p

p

mir, du dunk = les Au = ge, ü = be dei = ne
dei = nem Zau = her = dun = kel die = se Welt von

legato.

gan = ze Macht, ern = ste, mil = de, trän = me =
hin = nen mir, dass du ü = her mei = nem

ri = sche, un = er = gründ = lich süs = se Nacht!
Le = ben, ein = sam schwe = best für und für,

poco cresc.

dim.

pp

Well' auf mir, du dun = = les Au = ge, ü = = = be
Nimm mit dei = = nem Zau = = ber = dun = kel die = = = se

dei = ne gan = = ze Macht ern = = ste,
Welt von hin = = nen mir dass du

mil = de, trau = = me = ri = sche, un = er = gründ = lich
ü = ber mei = = nem Le = ben ein = sam schwe = best

süs = se Nacht!
für und für.

dim. *p* *p con espressione* *p poco rall.* *calando*

Andante assai.

SINGSTIMME.

Ach! wärest du mein, es wär' ein schönes

PIANOFORTE.

*legato.**fz dim.**pp**p**cresc.*

Le = ben! so aber ist's Entsagen nur und Trau = ern, und ein verlor = nes

*un poco stringendo.**cresc.*

Grollen und Be = dauern; ich kann es mei = nem Schicksal nicht ver = ge = hen,

cresc.

Ach! wärest du mein, ach, wärest du mein, ach, wärest du mein, es wär' ein

*cresc.**f*

schö = nes Le = ben! Un = dank thut wohl und

je = des Leid der Er = de; ja, meine Freund' in Särgen,

Largo.
Leich' an Lei = che, sind ein gelin = der Gram, wenn ich's ver

gleiche dem Schmerz —, dass ich dich nie, dich nie besitzen wer = de.

Agitato.
con passione.

Ach! wärest du mein. ach, wärest du
mein, ach, wärest du mein, es wär' ein
schö = nes Le = = = ben! ach, wärest du
mein, ach, wärest du mein! so a = her
dim.

*un poco rit.**a tempo.*

ist's Ent = sa = gen nur und Trau = ern,

jal mei = ne Freund in Sär = gen, Leich an Lei =

che. sind ein gelin = der Gram. wenn ich's ver = glei = che dem

Largo.

Schmerz, dass ich dich nie, dich nie be = sit = zen wer = de, dass

ich dich nie be-sitzen werde, dass ich dich nie _____ be-sitzen

pp *dim.*

wer-de. Ach! wä-rst du mein, ach, wä-rst du mein,

pp *cresc.*

ach, wä-rst du mein, es wä-r' ein schö-nes Le-ben! ach wä-rst du

f *dim.* *p*

mein, ach, wä-rst du mein.

p *mf* *p* *dim.* *ppp*

Herbstklage.

9

Andante.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

sempre legato.

Hol = der Lenz, du bist da hin — — — ! nirgends,

nir = = = gends darfst du blei = = = ben! wo ich sah dein fro = hes

Blühn — — — , braust des Herb = = = stes banges Treiben. Wie der

dim.

p

Wind so trau = rig fuhr durch den Strauch, als ob er wei = ne: Sterbe =

seuf = zer der Na = tur schauend durch die wel = ken Hai = = ne.

Wieder ist, wie bald! wie

bald ! mir ein Jahr dahin ge = schwun = den. Fragend

pp *3* *8^a* *loco* *loco*

poco cresc. *p* *dim.* *espresso*

f *p*

rauscht es aus dem Wald — : "hat dein Herz sein Glück ge = fun = den?" Waldes =

cresc. *f* *p*

rau = sehen, wun = der = bar hast du mir das Herz ge = trof = fen! treulich

pp *pp* *pp* *pp* *loco* *loco*

8^a *8^a*

poco cresc.

bringt ein je = = des Jahr welches Laub und wel = kes Hof = = =

cresc. *dim.*

fen.

p *dim.*